Ehemaliger Eintracht-Star Paciência startet neue Karriere in Japan

Ehemaliger Eintracht-Stürmer Gonçalo Paciência wechselt zu Sanfrece Hiroshima und trifft auf Trainer Michael Skibbe.

Der ehemalige Stürmer von Eintracht Frankfurt, Gonçalo Paciência, macht einen bedeutenden Schritt in seiner Karriere und wechselt in die J-League nach Japan. Diese Entscheidung markiert nicht nur seinen ersten Vereinswechsel außerhalb Europas, sondern bringt ihn auch zu einem bekannten Gesicht aus seiner Zeit bei der SGE: dem deutschen Trainer Michael Skibbe.

Paciência, der 30 Jahre alt ist, hat eine beeindruckende Laufbahn hinter sich. Geboren in Porto, startete er seine Karriere in den Jugendmannschaften des dort ansässigen FC Porto, bevor er mit 19 Jahren sein Profidebüt gab. Nach mehreren Leihstationen, unter anderem bei Olympiakos Piräus und Rio Ave FC, gehörte er für eine Zeit lang zum Kader des FC Porto und feierte dort den Gewinn der portugiesischen Meisterschaft.

Seine Zeit bei Eintracht Frankfurt

Im Jahr 2018 wechselte Paciência in die Bundesliga zu Eintracht Frankfurt. Seine erste Saison war durch eine Knieverletzung geprägt, doch in der Rückrunde konnte er wieder auftrumpfen. Besonders ein denkwürdiges Spiel bleibt vielen Fans in Erinnerung: Sein erstes Bundesliga-Tor gelang ihm in einer dramatischen Begegnung gegen die TSG 1899 Hoffenheim, wo er in letzter Minute den Sieg sicherte. Zu seiner größten

sportlichen Errungenschaft zählt der Gewinn der Europa League im Jahr 2022, bei dem er mit entscheidenden Toren und seiner Rolle als Teamspieler maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft beitrug. Seine Fähigkeit, in entscheidenden Momenten zu treffen, machte ihn zu einem Favoriten unter den Anhängern.

Nach Bekanntgabe seines Wechsels äußerte Paciência seine Begeisterung über diese neue Herausforderung: „Ich freue mich und bin motiviert durch diese neue Herausforderung in meinem Leben. Ich werde kämpfen und hart arbeiten, um die Ziele der Mannschaft zu erreichen. Ich wollte von Anfang an hierherkommen und habe gespürt, dass dies eine Mannschaft ist, in der ich so gut kämpfen kann, wie ich es in meiner Karriere immer getan habe. Ich möchte den Trainern Michael Skibbe und Sehat Umar dafür danken, dass sie mich zu diesem großartigen Verein geführt haben.“

Internationale Karriere und Ausblick

Die internationale Bühne hat Paciência ebenfalls nicht gescheut. Er war Teil der portugiesischen Nationalmannschaft bei den Olympischen Spielen 2016 und gab 2017 sein Debüt in der A-Nationalmannschaft. Sein erstes Tor für die Seleção erzielte er 2019 in der EM-Qualifikation gegen Litauen. Mit diesen Erfahrungen bringt er nicht nur Bundesligaerfahrung, sondern auch internationale Kompetenzen nach Japan.

Sein Wechsel zu Sanfrecce Hiroshima wird mit Spannung verfolgt, sowohl von Fußballfans als auch von Experten, die sehen möchten, wie sich Paciência in einem neuen Umfeld schlagen wird. Das Team zeigt großes Vertrauen in die Fähigkeiten des Angreifers, insbesondere in Anbetracht der beeindruckenden Leistungen, die er in Europa gezeigt hat. Fans hoffen, dass er auch in der J-League eine ähnliche Wirkung entfalten kann und seiner neuen Mannschaft hilft, in einem wettbewerbsintensiven Umfeld erfolgreich zu sein.

Der Wechsel von Paciência ist nicht nur persönlich bedeutsam,

sondern auch ein Zeichen für die zunehmende Globalisierung des Fußballs, in der Spielerinnen und Spieler neue Abenteuer in verschiedenen Ligen und Kulturkreisen suchen und finden.

Gonçalo Paciência's Karriere bleibt damit in Bewegung, und seine Fans dürfen sich auf spannende Spiele in der J-League freuen, in denen er hoffentlich seine spielerischen Talente erneut unter Beweis stellen kann.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de